

Freiraumanalyse und -konzept in der Kleinstadt Povó de Lanhoso PT

mit konzeptionellem Entwurf der Erweiterung des Stadtparkes

Diplomandin



Tamara Henriques
Macedo

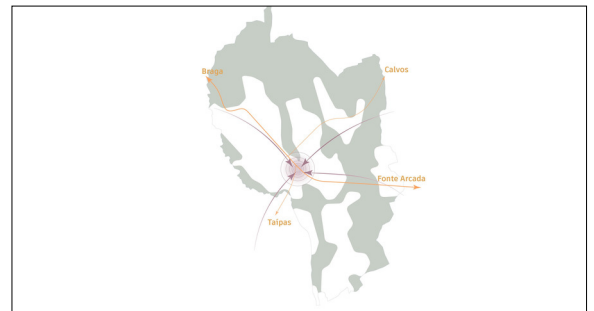
Ausgangslage: Das Projekt befindet sich in der Gemeinde Povó de Lanhoso, im Norden Portugals, im Distrikt Braga. Thematisch im Fokus stehen städtebauliche Strukturen sowie die Entwicklung & Integration von Freiräumen. Die Gemeinde liegt in einer hügeligen Landschaft & ist von zahlreichen privaten Grünflächen (Wald- & Landwirtschaft) umgeben. Zwei markante öffentliche Grünzüge erstrecken sich von Norden-Süden über das Stadtzentrum. Povó übernimmt zunehmend eine zentrale Rolle innerhalb der Region. Während in den umliegenden Dörfern in den letzten Jahrzehnten ein starker Rückbau der lokalen Infrastruktur gab – konzentrieren sich viele Alltagsnutzungen heute auf das Zentrum der Gemeinde. Povó fungiert damit als Versorgungs- & Durchgangsort. Diese Bündelung von Infrastruktur verursacht einen zunehmenden Nutzungsdruck auf den zentralen Raum. Die Gemeinde steht vor einem signifikanten demografischen Wandel. Ein grosser Teil der Bevölkerung ist im höheren Alterssegment, während gleichzeitig viele ehemalige Emigrant:innen in den kommenden Jahren zurückkehren werden. Ziel des Projekts ist es, die städtebaulichen & freiräumlichen Strukturen der Gemeinde zu analysieren, um daraus konzeptionelle Ansätze für zukünftige Entwicklungen abzuleiten.

Ziel der Arbeit: Ein zentrales Element dieses Projekts sind die kulturellen & historischen Hintergründe des Ortes sowie des Landes. Viele historische Bauten & die grundlegenden Stadtstrukturen aus der Zeit der Monarchie & der Liberalen Revolution sind bis heute erhalten geblieben. Diese Kontinuität prägt nicht nur das Stadtbild, sondern hat auch direkte Auswirkungen auf die Versorgung & Struktur öffentlicher Freiräume. Eine besonders prägende historische Anlage ist das Schloss von Lanhoso, das auf dem höchsten Hügel der Umgebung erbaut wurde. Es ist von nahezu allen Punkten der Gemeinde aus sichtbar & dient sowohl als markanter Orientierungspunkt als auch als identitätsstiftendes Wahrzeichen für die Bevölkerung. Im Rahmen des Projekts werden deshalb die Bautypologien, deren Entstehungszeiträume & heutige Nutzungen analysiert. Ergänzend erfolgt eine Untersuchung der Verkehrsachsen, Grünstrukturen, sowie der bestehenden Freiraumversorgung & -nutzung. Darauf stützend werden ein Leitbild sowie dazugehörige Leitziele erarbeitet, die im Masterplan mit Fokus entlang des Pontido Bachs konkret aufgezeigt werden. Ergänzend wird schliesslich der konzeptionelle Entwurf für die Weiterentwicklung des Stadtparks erarbeitet.

Ergebnis: Die Stadtentwicklung von Povó ist massgebend durch die Landschaft geprägt – insbesondere Topographie & Gewässer beeinflussen die Siedlungsstruktur. Als landschaftliches Rückgrat durchzieht der Bach Pontido das Gemeindegebiet & bildet einen zentralen Orientierungspunkt. Die Arbeit

betrachtet den Raum aus verschiedenen Perspektiven mit Fokus auf Frei- & Grünräumen, Verkehr sowie Stadtentwicklung : Im Überblick wurde ein Leitbild für die Gesamtgemeinde erarbeitet. Es wurde das Gebiet entlang des Pontido auf dessen Potenzial untersucht und in diesem räumlichen Zusammenhang entstand ein Entwurf für den angrenzenden Stadtpark. Das Ergebnis bietet der Gemeinde Impulse für die künftige Parkgestaltung & zeigt Möglichkeiten auf, wie die Freiräume der Gemeinde weiterentwickelt werden können. Die visuelle Kommunikation spielte dabei eine zentrale Rolle - es wurde versucht, komplexe Zusammenhänge zwischen städtebaulichen

Die Gemeinde "Povó de Lanhoso" ist auf dem Weg sich zum Zentrum der Region zu entwickeln
Eigene Darstellung

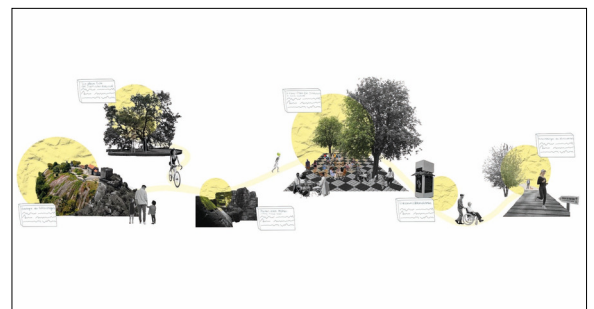


Kultur und Geschichte drücken sich in "Povó de Lanhoso" mit hohem Stellenwert im öffentlichen Leben aus
Eigene Darstellung



Der Wanderwege "Trilhos dos Moinhos do Pontido" soll erweitert und Informationen zu Natur, Kultur und Geschichte

Eigene Darstellung



Referenten

Prof. Andrea Cejka,
Prof. Dr. Susanne Karn

Korreferent

Pascal Gysin, Sissach,
BL

Themengebiet

Landschaftsarchitektur